

## 14. FREIBERGER GEOTECHNIK KOLLOQUIUM

Datum   Date	Sprache   Language	Kontakt   Colloquium Office
5. Juni   June 5 <sup>th</sup>	Deutsch   German	PD Dr. Nandor Tamáskovics TU Bergakademie Freiberg Institut für Geotechnik, Verein Freiberger Geotechniker e.V. Gustav-Zeuner-Straße 1 09599 Freiberg Tel. +49 3731 39-3401 Bodenmechanisches.Laboratorium@ ifgt.tu-freiberg.de
Konferenzort   Venue	Leitung   Chairpersons	
Helmut-Härtig-Bau, Hörsaal HHB-1035, Gustav-Zeuner-Str. 1	Prof. Dr. Thomas Nagel PD Dr. Nandor Tamáskovics	

8.00 – 8.30 Ankunft

### 8.30 – 8.45 Begrüßung und Eröffnung

Prof. Dr. Thomas Nagel, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Geotechnik, Lehrstuhl für Bodenmechanik und Grundbau

8.45 – 9.15 Keynote: Geotechnical Research at NTU  
Prof. Louis Ge, NTU Taiwan

9.15 – 9.45 Fachliche Grundlagen und Möglichkeiten zur Optimierung der Verwahrung/  
Sicherung ehemaliger Filterbrunnen  
Dipl.-Ing. Anja Kühne, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Geotechnik,  
Lehrstuhl für Bodenmechanik und Grundbau

9.45 – 10.15 Die flächenhafte Sanierung von Innenkippen im Verantwortungsbereich der  
LMBV am Beispiel des ehemaligen Tagebaus Seese-Ost  
Dr. Martin Kirch, LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-  
Verwaltungsgesellschaft mbH, Senftenberg

### 10.15 – 10.45 Pause

10.45 – 11.15 Geotechnische Standsicherheitsbewertung auf Grundlage eines Prozessdaten-  
modells  
Dr.-Ing. Martin Kreßner, MIBRAG GmbH, Profen

11.15 – 11.45 Gefrierbohrungsprobenahme in der Kippe Seese-Ost – Planung, Ausführung,  
Auswertung  
Dipl.-Ing. Kai Reinhardt, BIUG, Beratende Ingenieure für Umweltgeotechnik und  
Grundbau GmbH, Freiberg

11.45 – 12.15 Nachweis der Böschungsstandsicherheit unter Bergrecht stehender, gefluteter  
Braunkohlerestlöcher unter Berücksichtigung der Gewässerherstellung –  
Grenzen bergrechtliche/wasserrechtliche Verantwortung  
Dipl.-Ing. Kai-Oliver Dammer, Sächsisches Oberbergamt, Freiberg

### 12.15 – 13.45 Mittagspause

14.00 – 14.30 Baugrunderkundung und Baubegleitung für die Sanierung der Elstertalbrücke  
Dipl.-Ing. Bodo Schlesinger, IBES Baugrundinstitut Freiberg GmbH, Freiberg

14.30 – 15.00 Zur Bestimmung repräsentativer Baugrundeigenschaften unter Berücksichtigung  
von Unsicherheiten nach EN 1997-1:2024  
Dr.-Ing. Julia Sorgatz, BAW, Bundesanstalt für Wasserbau / TU Bergakademie  
Freiberg, Institut für Geotechnik

15.00 – 15.30 Geländeaufnahmen mit Hilfe von Drohnen und deren Anwendung für  
geotechnische Problemstellungen  
Dipl.-Ing. (BA) Toni Seidel und Dipl.-Ing. Tobias Lämmel, Ingenieurbüro ECKERT  
GmbH, Chemnitz

### 15.15 – 15.45 Pause

15.45 – 16.15 Smart Regional Development Infrastructure (SARDINE): Integration von GIS,  
Sensordaten und Dokumenten  
Prof. Dr. Gerik Scheuermann, Universität Leipzig, Institut für Informatik,  
Abteilung für Bild- und Signalverarbeitung

16.15 – 16.45 Schwammstadt - erfolgreiche Stadtentwicklung durch Klimaanpassung /  
Nachhaltige Regenwassernutzung - Beispiele aus Norddeutschland und  
Süddänemark  
Dr. Agnes Sachse, Universität Kiel, Institut für Geowissenschaften, Arbeitsgruppe  
Angewandte Geowissenschaften - Aquatische Geochemie und Hydrogeologie

16.45 – 17.15 Analytische und numerische Ansätze bei der Untersuchung von Einwirkungen  
von Schiffswellen auf das Gewässerbett  
Dr.-Ing. Héctor Montenegro, M.Sc. Denis Maier, M.Sc. Lara Dorn, BAW,  
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

### 17.15 – 18.00 Verabschiedung und Schließen der Veranstaltung

Das 14. Freiburger Geotechnik Kolloquium wird von der Ingenieurkammer Sachsen gemäß § 4  
Abs. 3 der Fortbildungsordnung mit 8,0 Unterrichtseinheiten (UE) und vom Sächsischen Oberberg-  
amt (OBA) als Weiterbildungsveranstaltung für Sachverständige des Oberbergamtes anerkannt.